

Defonomie zuerst.

Alle Mehle mögen Ihnen gleich sehen, aber dieses ist, weil Sie nie aus der allgemeinen Klasse kamen.

Es giebt eines, das weder ausfieht, fühlt, backt oder schmeckt wie die gewöhnliche Sorte.

Es ist das Mehl der Defonomie — es langt weiter und speiset mehr.

King Midas FLOUR

Das theuerste Mehl in Amerika, und werth alles, was es kostet.

Chane Bros. & Wilson Co.

Scranton Office: 112-14 Union Bank Gebäude.

ist es Eisenwaaren — wir haben es.

„Reystone“

Wein und Apfelmost Pressen

Reystone Pressen sind angefertigt in mehreren Größen, sind stark konstruirt vom besten Material und sehr hübsch abgerundet.

Sie sind leicht zu operieren, leicht zu reinigen und nehmen nur geringen Raum ein. Für Solche, welche den eigenen Wein und süßen Apfelmost zubereiten wollen, werden sich diese Pressen als unentbehrlich erweisen. \$5.00 und aufwärts.

Weeks Eisenwaaren Company,

119 N. Washington Avenue.

Edw. Siebecker, Deutscher Importirte deutsche Spezialitäten

530 Lakawanna Avenue.

Grocer Importirte deutsche Spezialitäten

Importirte deutsche Spezialitäten

Eine Eigenschaft des Dienstes dieser Bank

die nicht nur genügt befähigt werden kann, ist die Zuverlässigkeit ihrer Beamten. Persönliche Führung und Bekanntheit wird erreicht durch die, um den Dienst der Bank allen Kunden zugänglich zu machen; und Kunden wird angehalten, mit den Bankbeamten Rücksprache zu nehmen über Sachen, die ihre Finanzen betreffen.

UNION NATIONAL BANK

SCRANTON, PA.

Absolute Sicherheit und Guter Dienst.

KRAMER BROS.

Sie werden besser bekannt sofort mit unseren Leihen

Neuen Anzügen.

Sie stehen bestens auf unter Feuer, und ersparen Ihnen zugleich eine hübsche Summe

Männer Anzüge, \$12 bis \$30.
Knaben Anzüge, \$3 bis \$10.
Regal Schuhe, Manhattans Gendme.

Kramer Bros.,
325 Lakawanna Avenue.

George J. Reiper.

Henry Bodroth

Reiper & Bodroth,

Plumbing, Dampf und Heizwasser Heizer, Blech- und Eisenblech-Arbeiter.

Dachrinnen, Dächer, Oberlichter und Heizapparate aufgestellt und reparirt.

Offen und Werkstätten:

No. 205 Spruce Straße.
Neues Telefon — Westseite, 1850; Westseite, 704.

Kluge Frauen

halten immer eine Flasche Dr. Richter's Pain-Expeller im Hause. Ein unverlässiges Einreibemittel bei allen rheumatischen Schmerzen, Erkältungen, Verstauchungen um 35c und 65c in Apotheken. Nur echt mit Anker.

F. AD. RICHTER & CO.,
(Aus Rudolstadt, Thüringen),
14-80 Washington Str., New York.

Die feinsten Druckarbeiten: in der Stadt liefert die Office des „Wochenblatt.“

Stadtrath.

Campbell protestirte Samstag in der Stadtrathung gegen eine Bewilligung von \$1,500, als Antheil der Stadt für ein Bohrloch an Jackson Straße, damit die Peoples Kohlen Compagnie Arbeit in ihre Ausgrabungen schwenken kann. Er konnte nicht einsehen, warum die Stadt der Kohlen Compagnie finanziell beistehen soll. Man beschloß zuletzt, nichts in der Sache zu thun, bis die 1918 Bewilligungen unter Verabreichung kommen.

Direktor Robertson erklärte in einem Schreiben, daß er die Reparatur der Seitenwege an West Lakawanna Avenue aufhalte, weil die Peoples Kohlen Compagnie und die Scranton Gas und Wasser Compagnie soweit verfehlt haben, die Stadt zu vergüten für die Reparaturen, welche vor etlichen Monaten gelegentlich der Bodenrhebungen gemacht wurden. Sowie stimmte diesem nicht bei und war zugunsten der sofortigen Reparatur.

Frau Susan Nemeth und ihr Gatte Frank legten eine Forderung für \$3,000 vor, weil die Frau sich das Rückgrat, Rücken und andere Körpertheile verletz, als sie vor Jahresfrist vor der Countybehörde der Besichtigter erschien und durch einen gebrochenen Stuhl niedergelassen wurde. Die Sache ist dem Stadtanwalt überwiesen worden.

Süde Park Notizen.

Die Scheune des W. J. Roberts an Rehner Avenue wurde Samstag Nacht um zwei Decken im Werth von \$20 und einen \$15 Leberrod bestohlen.

Pastor Richard Junger feierte vorletzten Mittwoch Abend Fräulein Louisa Hess von Nord Main Avenue und Delar Kraft von Archbold als ein glückliches Ehepaar ein.

Nachdem der Wirth E. Ciccolli von Broadmoor am Freitag einen Kunden beizient hatte, trat er momentan in ein Hinterzimmer; diese Gelegenheit benutzte der Kunde, um den Cashregister um \$25 zu berauben.

Die 43jährige Mary Martin von Portsmouth Avenue trug am Samstag Vormittag schauerhafte Brühwunden davon, als sie auf dem Fußboden ausglitt und in einen Zuber kochendes Wasser stürzte. Der behandelnde Arzt hofft, die Kleine am Leben zu erhalten.

In der Jahresversammlung der Central Pennsylvania Brau Compagnie am Freitag Vormittag, wurden die folgenden Beamten wiedergewählt: Präsident, A. J. Caley; Vice Präsidenten, William Kelly, D. W. Jacobs; Sekretär und Schatzmeister, W. G. Harding.

Aus dem oberen Thale.

(Archbold Correspondenz.)
Carl, der zwei Monate alte Sohn der Eheleute Fred Simon von Archbold starb Freitag und wurde Sonntag beerdigt.

Michael Hofmann von Jermyn ist Sonntag Nachmittag plötzlich gestorben. Er wird von der Wittwe, einem Sohn und drei Töchtern überlebt.

John Hoffmann, einer der deutschen Pioniere von Archbold, ist Dienstag Nacht im Alter von 84 Jahren gestorben. Es überleben ihn die Wittwe, zwei Söhne und acht Töchter.

Edgar Davis und Roy Shaffer von Dickson City, welche angeblich den Brand anlegten, welcher am 15. August die Dickson City öffentliche Schule zerstörte, sind am Dienstag Nachmittag auf eine diebstahlige Anlage verhaftet worden. Bei dem gestrigen Verhör wurde Beide unter je \$1,000 Bürgschaft zum Prozeß gehalten.

Vittston

Thomas E. Davis von Fulton Straße, dem in der Exeter Bede durch einen Felsenfall das Rückgrat gebrochen wurde, ist Dienstag im Pittston Hospital der Verletzung erlegen.

Carl Correll von hier, ein Mitglied von Batterie B, 109. Feldartillerie, zu Camp Hancock, Va., stationirt, verlegte Samstag Nachmittag seinen Kameraden Robert Murray von Wococa fatal, als er einen für unbedacht gehaltenen Revolver auf ihn abdrückte. Die Kugel drang Murray in die linke Lunge und er starb zwei Stunden nachher. Correll wird vor ein Kriegsgericht gestellt werden.

Durch Geistesgegenwart gelang es Frau Alice Lewinski von Brookline, einen Eindrehler aus ihrer Wohnung zu vertreiben, und dieser Eindrehler, der alsbald der Geheimpolizei geradenwegs in die Hände lief, erzählte auf der Polizeiwache eine solche Zimmergeschichte, daß die Geheimen selbst davon gerührt wurden und seine Lage unterfragen wollten. Richter Weisman hielt ihn aber ohne Bürgschaftszulassung für die Großgefahrgewahren fest. Frau Lewinski, durch ein banges Gefühl aus dem Schlaf geweckt, hatte im Dunkel die Umrisse eines Mannes in ihrem Zimmer bemerkt und, rasch gefaßt, gerufen: „John, schicke mich, laß ihn laufen!“ Damit hatte sie den Eindrehler erwischt, daß sie nicht allein war, und richtig kannte der Mann zur Türe hinaus, um auf die Hilfezufuhr der Frau dräufend sofort abgeholt zu werden. Er nannte sich George Sawyer von 1557 Putnam Ave., Chemiker, krank und hellsinnig und erzählte, seine Frau käme morgen mit einem acht Tage alten Baby aus dem Buffalo-Hospital, und lediglich, um ihnen etwas vorsetzen zu können, habe er den Eindrehlerverfuch gemacht, da er nicht einen Cent besäße.

Von der Südseite.

Edmund H. Reif und Fräulein Josephine W. Luz sind letzte Woche in der St. Marien Kirche durch Monsignor Christ zum Bande fürs Leben eingetraget worden.

Dr. John E. Wahl von Pittston Avenue und Fräulein Ethel Somers von Philadelphia wurden gestern in der Wohnung der Braut zu einem glücklichen Ehepaar eingetraget.

Der früher an Vocust Straße wohnhafte Christopher Reich ist Montag in seiner Wohnung zu Waymart im Alter von 66 Jahren gestorben. Es überleben ihn die Wittwe, zwei Söhne und zwei Töchter. Die Beerdigung erfolgt heute zu Waymart.

Nachdem die Lakawanna Compagnie etwa \$300,000 verausgabt hatte, um das Feuer in der National Bede zu bewältigen, nahm sie die Idee des William Setol, ihres Haupt-Recheningenieurs, an, und löschte denselben in vier Monaten mit einer Auslage von ungefähr \$75,000.

Frau Julius Feste von Pittston Avenue wurde am Montag nach kurzer Krankheit durch den Tod abgerufen. Sie wird von dem Gatten und sechs Kindern überlebt. Die Beisetzung erfolgt gestern im Forest Hill Friedhof, nach einem Trauerdienst in der ev. luth. Christus Kirche.

In seiner Wohnung an Alder Straße ist gestern Morgen nach mehrmonatlicher Krankheit Charles Sontag im Alter von 49 Jahren gestorben. Er wird von der Wittwe, vier Söhnen und vier Töchtern überlebt. Die Beisetzung erfolgt morgen Nachmittag im Pittston Avenue Friedhof.

Frau Mathilda Fisch, 40 Jahre alt, ist Sonntag Morgen in der Wohnung an Kirk Court nach kurzer Krankheit gestorben. Sie wird von dem Gatten und fünf Kindern überlebt. Die Beisetzung erfolgte gestern Vormittag, nach einem Trauerdienst in der St. Marien Kirche, im Gemeindefriedhof zu No. 5.

Der loslose Körper des 47 Jahre alten Jakob Wang von Pittston Avenue ist am Sonntag nahe der neuen Factoryville Station aufgefunden worden. Der Coroner stellte fest, daß er einem Herzschlag erlag und seit zwei Tagen todt war. Der Verstorbene, den die Schwester Frau Charles Weber überlebte, wurde Montag im Pittston Avenue Friedhof beerdigt.

Das Thal abwärts

Der Jermyn & Compagnie Laden zu Rendham wurde Freitag Nacht von Eindrehern um Waaren im Werth von etwa \$1,100 bestohlen. Die Kerle benutzten wahrscheinlich Automobile, um die Beute fortzuschaffen.

Als der 22 Jahre alte Henry Wittmire von Northumberland Samstag Nachmittag bei der National Bede nahe Minooka unter einer Lokomotive diebe reparieren wollte, wurde er von einem anderen Angestellten in Bewegung geleitet. Wittmire trug dabei einen Schädelbruch und hies gedrückt Körper davon und starb anderthalb Stunden nachher im Taylor Hospital.

Frau George Bronsise von Dupont hatte am Samstag eine aufregende Erfahrung, denn als sie entlang den Vergh Valley Geleisen lief, sank die Erde unter ihr ein und sie stürzte in das entstandene 30 Fuß tiefe Loch. Es gelang den Angestellten der Heidelberg Bede, die 250 Pfund wiegende Frau mittels Stricken wieder aus dem Loch zu ziehen; sie trug Körperschrammen und eine starke Herdenerkältung davon.

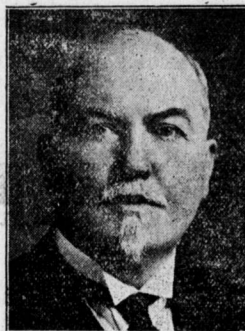
Die Bürger von Greenwood wurden früh Dienstag Morgen durch einen betäubenden Knack aus ihrem Schlafe erweckt und es wurde dann festgestellt, daß jemand den Versuch gemacht hatte, die William Springer Wohnung mittels Dynamit zu zerstören. Die Veranda und Fenster wurden zertrümmert und auch sonstiger Schaden angerichtet. Man nimmt an, daß Stephan Jarambo der Thäter ist.



Stimmt für
Timothy Burke
für
Stadtrath
Wahltag:
Dienstag, 6. November.

Für Mayor

Alex L. Connell



Die zwei großen Fragen dieser Kampagne sind die Begehrenschiebungen und Besteuerung.

Ich verpflichte meine äußersten Anstrengungen als Mayor, für die Lösung des Begehrenschiebungs-Problems.

Ich verpflichte mich, alles in meiner Macht zu thun, um die Steuern drunten zu halten

Ich verspreche zu geben eine konstruktive, progressive, ökonomische Verwaltung der städtischen Angelegenheiten.

Ich bin probirt und nicht mangelnd befunden worden.

Ich habe niemals ein dem Volke gegebenes Versprechen gebrochen.

Achtungsvoll Ihr

Alex L. Connell.

William Wirth für Stadtrath.



Am Dienstag, den 6. November, werden die Wähler Gelegenheit haben, für Stadtrath für die Stadt Scranton zu stimmen.

Für die kommenden vier Jahre wird alle Gesetzgebung für die Stadt, sowie auch alle Bewilligungen der Steuerzahler Gelder, in den Händen des Stadtrathes liegen, eine Majorität dessen Mitglieder zu dieser Zeit erwählt werden.

Ich bin ein Wähler des letzten Stadtrathes, seitdem er gewählt wurde, und die Thatsache, daß der letzte Stadtrath, im Verlechte mit dem alten System die Befähigung des allgemeinen Publicums erhielt, ist, so glaube ich, ein Beweis für die Ehrlichkeit und Intelligenz dessen Mitglieder.

Ich habe versucht, mit den Interessen der Stadt am Herzen, zu handeln. Mein Rekord, glaube ich, beweist dieses.

Wenn Sie glauben, daß ich auch weiterhandeln werde für die Wohlfahrt der Stadt, so eruche ich Sie um Ihre Stimme am 6. November.

Mein Name ist der letzte Name der Stadtrathscandidaten auf dem Zettel.

William Wirth, Stadtrath.

Nord Scranton.

Frau Emma Hessestein von Monck Avenue ist Dienstag Nacht gestorben. Sie wird von zwei Töchtern überlebt.

Frau Henry J. Dirst von Diamond Avenue, 64 Jahre alt, ist Dienstag Vormittag gestorben. Es überleben sie der Gatte und ein Sohn.

Die Schneiderei des Adam Witt an West Market Straße ist letzte Woche um eine Uhr und Rette, Anzug und zwei Tuschkleid, zusammen \$61 werth, bestohlen worden.

Die Klubzimmer des italienischen Nord Scranton Klubs wurden früh Sonntag Morgen von Eindrehern um Cigaretten und Baargeld zum Betrage von \$21.70 bestohlen.

Angeblieh weil sie es vermeigerte, zwei unbekannt Männer Ghid aus unabhängigen, wurde Montag Nacht die Wohnung der Wittne George Spenas an Stelle Straße und Seneca Avenue angezündet und durch die Flammen zerstört.

Wilkes-Barre Notizen.

In Los Angeles wurde Donnerstag die Verlobung von Fräulein Beatrice Finlayson mit Charles S. Forde, Präsident der Segmaier Frau Compagnie, bekannt gemacht.

Kath, Tochter des County Kommissars W. J. McLaughlin, ist Montag Nacht vor der St. Marien Schule von einem Automobil niedergebrennt und ernstlich verletzt worden.

Der 58 Jahre alte W. D. Farnham von hier führte letzte Woche in Binghamton, N. Y., von einem Gebäude, dadurch einen Bruch des Rückgrates erhaltend, dem er mehrere Tage später erlag.

Bernard Bohle, ein früherer Bewohner von East End, ist ein deutscher Kriegsgefangener in Deutschland, laut hier eingetroffener Nachricht. Er war auf einem amerikanischen Schiff, als es von einem Torpedo versenkt wurde.

Druck-Verfahren vom 18. bis in die „Wochenblatt“ Office.